



# Johannis Bote

65. Jahrgang  
Februar 2019

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde  
St. Johannis und St. Marien Dessau

---

Monatsspruch für den Monat Februar (Römer 8, 18)

**„Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.“**

Liebe Botenleserinnen und Botenleser,

der Monatsspruch aus dem Brief des Apostels Paulus an die Römer spricht Dreierlei an: Als erstes das Leiden an der Zeit. Hier ist an die Verfolgung der jungen christlichen Gemeinden zu denken wie auch an das eigene Leiden des Apostels. Denn als Verkünder des Evangeliums wurde er nicht nur von seiner nicht-christlichen Umwelt, sondern auch in einzelnen seiner Gemeinden immer wieder in Frage gestellt. Dann spricht Paulus von der „Herrlichkeit“ und davon, dass diese Herrlichkeit „an uns offenbart“ werden soll. Er spricht von einer Zukunftshoffnung, die so groß und stark ist, dass sie seine leidvolle Gegenwart erhellt. Ja geradezu daraus „überfließt“ und deshalb mitgeteilt werden will als Gewissheit.

Von welcher Herrlichkeit spricht Paulus hier? Und auf welche „Offenbarung an uns“ dürfen und wollen wir hoffen? Eine Hoffnung, die so stark wäre, dass sie auch aus uns überfließt? Das Alte Testament überliefert, dass die unmittelbare „Herrlichkeit Gottes“ nur Elia, Mose und Jesaja geschaut haben. Im Neuen Testament schreibt der Apostel Johannes zu Beginn seines Evangeliums: „Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.“ Und weiter sagt Johannes: „Niemand hat Gott je gesehen; der Eingeborene, ... der hat ihn uns verkündigt.“ Die Offenbarung von Gottes Herrlichkeit in Jesus Christus, - Gott, der sich uns in den Worten und Taten des Jesus von Nazareth erschließen will: Das ist unser Anteil, den wir nehmen können an der guten Botschaft, die auch uns und an uns offenbart werden möchte. Täglich, zukünftig und wachsend. Das ist die Gewissheit des Paulus.

Können auch wir das glauben? Haben wir solche Gewissheit, fast zweitausend Jahre, nachdem Paulus unseren Monatsspruch für den Februar aufgeschrieben hat? Lassen Sie uns gemeinsam das Wort hören, die Schrift lesen, auch im neuen Jahr 2019! Dazu laden Sie von Herzen ein Ihre Ältesten der Gemeinde von St. Johannis und St. Marien!

In deren Namen grüßt Sie

Ihre Regina Sonnabend



## Zum Geburtstag gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die im Februar 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre und älter werden (soweit uns bekannt)

---

Hans Zippel – 92 Jahre	Ilse Götze – 92 Jahre
Christa Elisabeth Lange – 84 Jahre	Jan Wassermann – 40 Jahre
Ruth Ina Lein – 75 Jahre	Margot Teichert – 96 Jahre
Christin Pforte – 90 Jahre	Helga Ursula Würpel – 81 Jahre
Gerhard Prusseit – 81 Jahre	Brigitte Seeger – 83 Jahre
Eva Bellstädt – 89 Jahre	Lydia Bosdorf – 87 Jahre
Helga Wessel – 83 Jahre	Kevin Kunter – 20 Jahre
Anne-Marie Kramer – 82 Jahre	Irmgard Nickel – 97 Jahre

**„Ich will mich freuen des Herrn und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.“**  
(Habakuk 3, 18)

### Für unsere Fürbitten

Am 6. Dezember wurde Frau **Kerstin Müller** in einem Trauergottesdienst in unserer Kirche verabschiedet. Sie verstarb im 55. Lebensjahr.

Am 7. Dezember fand die Trauerfeier für Frau **Ruth Radam** statt, die mit 92 Jahren verstarb.

Am 5. Januar haben wir Frau **Else Martha Winkler, geb. Witte** kirchlich bestattet. Sie verstarb im 92. Lebensjahr.

Wir gedenken ihrer und ihrer Angehörigen und bitten Gott um Trost und Schutz.

**„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“**  
(Johannes 8, 12)

### Ökumenische Stadtbibelwoche 2019

Thema: **Mit Paulus glauben** - Texte aus dem Philipperbrief *Beginn: 19.00 Uhr*

Mo, 4. Februar	Evang. Christuskirche	„Mit größter Ehre“ (1, 27 – 2, 11) Referentin: <b>Martina Apitz, Kirchenmusikdirektorin, Köthen</b>
Di, 5. Februar	Neuapostolische Kirche	„Mit Furcht und Zittern“ (2, 12 – 30) Referent: <b>Peter Berendt, Neuapostolische Gemeinde, Dessau</b>
Mi, 6. Februar	Kath. Kirche St. Peter & Paul	„Mit neuen Werten“ (3, 1 – 16) Referentin: <b>Dr. Anja Schneider, Anhalt. Hospiz- &amp; Palliativgesell., Dessau</b>
Do, 7. Februar	Evang. Kirche St. Johannis	„Mit Brief und Siegel“ (3, 17 – 4, 3) Referent: <b>Markus L. Frank, Generalmusikdirektor, Dessau</b>
Fr, 8. Februar	Evang. Pauluskirche	„Mit Hoffnung und Freude“ (4, 4 – 9) Referent: <b>Klemens Koschig, Oberbürgermeister a.D., Dessau</b>
Sa, 9. Februar	Evang. Melanchtonkirche	„Mit allem Nötigen“ (4, 10 – 23) Referent: <b>Joachim Liebig, Kirchenpräsident, Dessau</b>

## St. Johannis – aktuell

### Zentralgottesdienst in Waldersee

Der Gemeindegemeinderat lädt Sie alle herzlich zu einem ganz besonderen Zentralgottesdienst am Sonntag **Sexagesimae – 24. Februar um 10.00 Uhr** – in die Kirche St. Bartholomäi in **Waldersee** ein. In dieser gemeinsamen Stunde wollen wir mit den Schwestern und Brüdern der Petrusgemeinde sowie der Dörfer Waldersee, Mildensee, Sollnitz und Kleutsch auf Gottes Wort hören und schöne Musik genießen. Lassen Sie sich überraschen.

Den Gottesdienst feiern mit uns wird Pastorin Geertje Perlberg. Die Kollekte ist bestimmt für unser gemeinsames Fest am Himmelfahrtstag.

### Rettungswesten an den Kirchtürmen in Dessau-Roßlau

Vom **3. Februar bis zum 15. März** werden die evangelischen Gemeinden in der Stadt Dessau und Umgebung orangefarbene Rettungswesten an ihre Kirchtürme hängen. Sie wollen sich mit dieser Friedensaktion passend zur Jahreslosung 2019 *„Suche Frieden und jage ihm nach“* der Organisation Seebruecke.org anschließen. Die Seebrücke ist eine internationale Bewegung, die von verschiedenen Akteurinnen und Akteuren der Zivilgesellschaft getragen wird. Sie solidarisiert sich mit allen Menschen auf der Flucht und erwartet von der deutschen und europäischen Politik, eine menschenwürdige Aufnahme der Menschen, die fliehen mussten oder noch auf der Flucht sind. Genau 40 Tage werden die Rettungswesten, dem Symbol der Bewegung, an den Kirchengebäuden hängen. Die Zahl 40 steht in der Bibel für eine Zeit der Besinnung und Umkehr.

Die Aktion wird am **3. Februar um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche** offiziell im Gottesdienst gestartet. Parallel dazu werden auch an den anderen Kirchtürmen der Stadt und in der Umgebung Rettungswesten angebracht. Die Aktion mündet in die Gedenkveranstaltungen der Stadt Dessau-Roßlau rund um den 7. März. Sie will damit auch zum Frieden mahnen angesichts der Zerstörung Dessaus vor 74 Jahren.

### Neues aus der „Alexandraschule“

Nach den schönen Feiertagen sind wieder alle Kinder und Erzieherinnen gut in das neue Jahr gestartet. Wir wünschen Allen, die uns durch das Jahr begleiten, ein gesundes und frohes Jahr 2019 und Gottes reichen Segen.

Unsere Vorschulkinder haben bereits ihr neues Projekt begonnen. Mit Marita und Christiane geht es auf die Reise ins Zahlenland. Bei der mathematischen Frühförderung dreht sich alles um Zahlen im Zahlenraum bis zehn. Voller Begeisterung sind unsere „Großen“ dabei. Intensiv tauchten einige Gruppen in das Thema „Farben“ ein. So wurden die Grundfarben entdeckt und verschiedene Farbmischungen ausprobiert. Ein grüner Farbtage war ein besonderes Erlebnis für die Kinder. Grün gekleidet wurden viele verschiedene grüne Obst- und Gemüsesorten probiert. Von den süßen Zuckerschoten bis zur sauren Limette wurde alles verkostet. Sogar Rosenkohl wurde gekocht, Avocado-creme und Bohnen- und Gurkensalat zubereitet. Mit großer Freude warten alle schon auf den nächsten Farbtage.

Am 20. Februar 2019 laden wir alle interessierten Eltern um 19.00 Uhr zum thematischen Elternabend „Sprachentwicklung“ in den Kindergarten ein.

Bis zum nächsten Monat grüßt Sie herzlich

Ihr Kindergartenteam

**KINDER UND JUGEND – Winterspielplatz in der Auferstehungskirche**

Di\_19/02 bis Fr\_22/02 jeweils 15.00 bis 18.00 Uhr Fischereiweg 43 **Winterspielplatz für Kinder von 3 bis 9 Jahren mit ihren Eltern und Geschwistern** – Basteln, Spielen, Kaffee und Kuchen

**KIRCHENMUSIK**

- Sa\_09/02 17.00 Uhr Petruskirche **Konzert mit dem Handglockenchor Ostrava** – Benefizkonzert für die Restaurierung der Fenster der Evangelischen Christuskirche in Ostrava
- So\_24/02 10.00 Uhr Kirche Waldersee **Musik im Gottesdienst Musik aus Renaissance und Frühbarock** mit Grit Wgner (Sopran) dem broken consort und Matthias Pfund
- Sa\_09/03 19.30 Uhr Petruskirche im Rahmen des Kurt Weill Festes **Leipziger Synagagalchor und Kammerchor Josquin des Prez mit „Cantate l'Adonai“**
- Sa\_16/03 15.00 Uhr Melanchthonkirche, Alten im Rahmen des Kurt Weill Festes **Duo con:trust Virtuoses Tastenspiel auf dem Akkordeon** von Bach bis Weill, Strawinsky u. Barbers
- Mi\_20/03 19.30 Uhr Laurentiushalle ADA **Konzert des Kammerorchesters St. Laurentius Werke von Mendelssohn, Elgar und Klughardt** Leitung: Jörg Topfstedt
- So\_24/03 9.30 Uhr Petruskirche **Musik im Gottesdienst Giovanni Battista Pergolesi – Stabat mater** mit Shirley Radig u. Grit Wagner (Gesang), Projektchor aus Magdeburg u. Matthias Pfund

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN**

Fr\_22/02 18.00 Uhr Bauhauscafé **Gottesdienst nicht nur für Kirchgänger** Thema „quadratisch, praktisch, gut“ Gast: Friedrich Kramer (Direktor der Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V. Wittenberg)

**40 Tage AKTION SEEBRÜCKE** Beginn 3. Februar (weitere Info in den Gemeindeboten)

**ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 2019** Mit Paulus glauben – Texte aus dem Philipperbrief vom 3. bis 9. Februar Beginn immer 19.00 Uhr (Orte und Details in den Boten)

**GEDENKEN + FARBE (N) BEKENNEN**

- Do\_07/03 18.00 Uhr Gedenkkundgebungen anlässlich der Zerstörung Dessaus vor 74 Jahren (u. a. Friedensglocke, Friedhof III, Auferstehungskirche) **LICHTER GEGEN RECHTS – GEMEINSAM FÜR VIELFALT UND WELTOFFENHEIT** (weitere Orte in der Tagespresse)
- Sa\_09/03 **FARBE (N) BEKENNEN! – EIN REGENBOGEN FÜR DEMOKRATIE UND WELTOFFENHEIT**
- 13.00 Uhr **AUFTAKTUNDGEBUNG** und Beginn des bunten **BÜHNENPROGRAMMS** auf dem Marktplatz
- 14.00 Uhr Mit-mach-Aktion auf dem Marktplatz **REGENBOGEN** aus Plakaten und Geläut der Glocken
- 14.20 Uhr Ausklang Bühnenprogramm mit Mit-Sing-Aktion des Anhaltischen Theaters
- 15.00 Uhr **NACHBARSCHAFTSFEST** auf dem Bauhausplatz
- 16.00 Uhr **DESSAU-NORD GEDENKT** mit zahlreichen Aktionen

**VORTRÄGE – WEITERBILDUNG – AUSSTELLUNG**

- Di\_19/02 17.30 bis 20.00 Uhr Marienheim der ADA, Oechelhäuserstraße 22 **Beginn der Ausbildung zur freiwilligen Seniorenbegleitung – Kurs 26** Tel. 0340 25261107 erwachsenenbildung@kircheanhalt.de
- Mi\_06/03 18.00 bis 19.30 Uhr Landeskirchenarchiv Pauluskirche, Eingang Tornauer Str. **Beginn des mehrteiligen Seminars Ad fontes: Lektüren über anhaltische Kirche(n) zwischen 1600 und 1900. Kirchengeschichte lesen in alten Handschriften.** Tel.0340 25261107 erwachsenenbildung@kircheanhalt.de
- Sa\_09/03 17.00 Uhr Orangerie der Anhaltischen Gemäldegalerie **Eröffnung der Ausstellung „Lichtung Leipzig“** mit Glaskunst von Leipziger Künstlern – Entwürfe für Kirchenfenster Dauer bis zum 21. April www.lichtungen-glasmalerei.de
- Do\_14/03 19.30 Uhr Landeskirchenamt, Friedrichstraße 22/24 **Nach dem Brexit – vor der Wahl. Wer und was spricht für die Europäische Union** Referent: Dr. Nicolai von Ondarza, Berlin Beitrag: 5,- €
- SINNESBEHINDERTENSEELSORGE (Veranstaltungen im GDZ St Georg Dessau)**
- So\_10/02 14.30 Uhr **Inklusiver Gottesdienst für Augen und Ohren**
- Do\_07/03 14.00 Uhr **Inklusiver Kirchentreff für Augen und Ohren**

**Telefonseelsorge ☎ 0800 - 111 0 111 / 111 0 222**  
**Tag und Nacht kostenfrei erreichbar!**

-----  
**Hospizkreis Dessau – Ambulante Begleitung Sterbender**  
**Tel: 650 196 122**

**Diakoniesozialstation: Georgenstr. 13-15, 06844 Dessau, Tel: 214 116**

## **Adressen**

### **Gemeindegemeinderatsvorsitzender:**

Tizian Steffen,  
Friedrichstraße 8, Tel: 0177/ 7134146  
tizian.steffen@kircheanhalt.de

### **Pastorin:**

Geertje Perlberg, Johannisstraße 11,  
Tel: 214975, Fax: 2300276  
geertje.perlberg@kircheanhalt.de

### **ehrenamtlicher Küster:**

Marcus Lieding Tel: 01575/5729197

### **Kirchenmusiker:**

LKMD Matthias Pfund, Tel: 85078872  
matthias.pfund@kircheanhalt.de

### **Kontakt Kirchengemeinde:**

johannis-marien-dessau@kircheanhalt.de  
**www.johanniskirche-dessau.de**

### **Kindergarten Alexandraschule:** KitaAlexandraschule@ada-dessau.de

Leiterin: Cornelia Enke, Johannisstraße 11, 06844 Dessau-Roßlau, Tel. 214207

Öffnungszeiten: werktags von 6.00 bis 17.00 Uhr

Vorsitz des Kindergarten-Kuratoriums: Konstanze Wilke-Böttcher, Tel.0160/4413662

### **Gemeindebüro in der Johanniskirche:** dienstags 10-12 Uhr und 15-17 Uhr

**Konten** IBAN DE 33 8009 3574 0001 017829  
BIC GENODEF1DS1

Herzliche Bitte um die Bezahlung des **Kirch- und Botengeldes 2019**

im Büro bei Frau Berg!

Bitte beachten Sie die **Stadtkirchenseite** für Februar und März!

### **Bitte vormerken:**

- „Mal ehrlich: 7 Wochen ohne Lügen“ ab 5. März, wöchentlich dienstags
- Demo gegen rechts am 9. März (ausführliches Programm im März-Boten)
- Johannespassion von J. S. Bach am Samstag, 6. April
- Theaterpredigt am So, 12. Mai zu „Der zerbrochne Krug“ (Heinrich v. Kleist)
- Sommerfest St. Johannis & KiGa Alexandraschule am Sonntag, 30. Juni

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt St. Johannis und St. Marien  
Redaktion: Tizian Steffen (Vorsitzender des GKR)  
Druck: Rupa-Druck, Dessau